

Flexibilität erhöht

Lohnhärterei-Spezialist Wegener investiert in den Ausbau der Salzbadtechnik

Seit dem Start in 1984 setzen die Spezialisten der Wegener Härtetechnik GmbH auch auf das Know-how der Salzbadtechnik von Durferrit. Und in der seither stetigen Expansionsphase des Unternehmens hat diese Technik ihren festen Platz neben den anderen modernen Wärmebehandlungsverfahren behaupten können. Durch die Neuinvestition in eine hochmoderne Salzbadanlage der Durferrit GmbH, Mannheim, hat die Wegener Härtetechnik GmbH jetzt die Voraussetzungen geschaffen, um auch in Zukunft die vielfältigen Vorteile der Salzbadtechnik ihren Kunden zur Verfügung stellen zu können.

Gerade im Bereich Automobilzulieferung, bei den Getriebeherstellern, der Kugellagerindustrie sowie den Werkzeugbauern wird die Salzbadhärtung sowohl als bewährte, aber auch beste Ergebnisse liefernde Technik verstärkt nachgefragt. Doch nicht nur die hervorragenden Ergebnisse hinsichtlich Härte, Verzugsverhalten und Gleichmäßigkeit der gehärteten Bauteile, sondern auch wegen der großen Flexibilität werden derzeit wieder Salzbadhärtereien in Betrieb genommen und damit der Trend der 90er Jahre umgekehrt, wobei dazu sicherlich auch die verstärkte Nachfrage nach „Bainitischem Härten“ mitgeholfen hat.

Die Wegener Härtetechnik GmbH nutzt die im Mai 2006 installierte Durferrit-Anlage insbesondere für Getriebeteile und Wälzlagerkomponenten.

Betriebsleiter Dr. Manfred Velten wird darüber hinaus in Zukunft einen weiteren Zusatzvorteil des Salzbadverfahrens häufiger ausnutzen: „Für wichtige Probestücke habe ich

innerhalb einer halben Stunde ein Ergebnis für unsere Qualitätssicherung.

Auch bei verzugsgefährdeten Bauteilen ist die Salzbehandlung ein klarer Vorteil. Solche Teile sind für das Härten im Salzbad prädestiniert, da es bei der Ölabhärtung immer wieder zu großen Verzügen kommen kann.“

Schützender Salzfilm verhindert Entkohlung

Durch das offene System mit offenen Tiegeln kann jederzeit chargiert werden, während bei den geschlossenen Systemen

Fortsetzung Rückseite



„Mit der Durferrit Salzbadanlage können wir in Kombination mit anderen Wärmebehandlungsverfahren alle Anforderungen des Marktes nach anspruchsvoller Härtereitechnik erfüllen“, so Dr. Manfred Velten (links) von der Wegener Härtetechnik GmbH

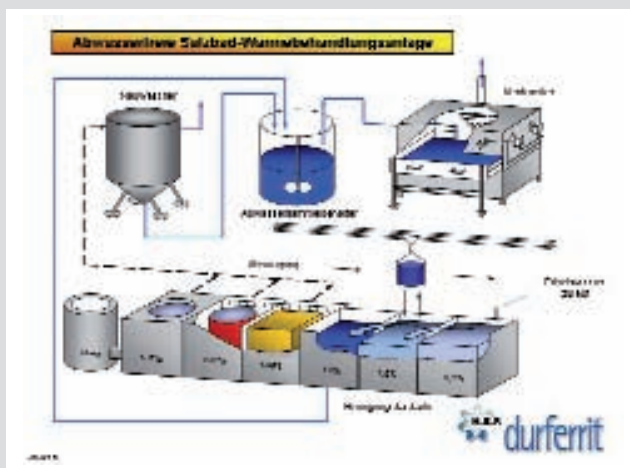
der Schutzgas- oder Vakuumanlagen große Zeitintervalle eingehalten werden müssen, ehe ein Zugriff erfolgen kann.

Nach dem Vorwärmen in einem Luftumwälzofen werden die zu behandelnden Werkstücke in einen Tiegel mit flüssigen Salzen gehängt und auf die gewünschte Endtemperatur gebracht. Dabei ist die Erhitzung besonders gleichmäßig, durchgreifend und temperaturgenau auf Grund des intensiven Kontakts der Salzschnmelze mit der gesamten Werkzeugoberfläche. Es gibt keine Entkohlung, auch nicht während des Abschreckens, weil immer ein schützender Salzfilm auf dem Werkstück zurückbleibt.

Die Entscheidung für die Investition in die Salzbadhärtung ist auch auf Wunsch der Kunden geschehen, die verstärkt diese Technologie für ihre Werkstücke nachfragen,

Für Dr. Velten sind neben den reinen Investitionskosten auch die umweltgerechte Auslegung der Anlage ein starkes Argument für die Neuinvestition gewesen: "Wir haben uns für eine Anlage entschieden, die mit einer speziellen Waschkaskade und mit einem zusätzlichen Strahlungsverdunster ausgestattet ist. Das ermöglicht uns ein erheblich einfacheres Handling, um nach dem Härteprozess das Salz von den Werkstücken zu lösen. Damit werden auch die üblicherweise anfallenden Abwassermengen und somit die Entsorgungskosten minimiert. Und das alte Vorurteil ist widerlegt, dass der Salzprozess nicht sauber ist und die Umwelt unnötig belastet".

Anlagenbauer und Salzproduzent: Durferrit bietet komplettes Prozess-Know-how



beziehungsweise entsprechende Verfahren für die Härtung vorgeben. Durch die gute Reproduzierbarkeit der Prozesse und der damit verbundenen konstant hohen Qualität der gelieferten Werkstücke profitieren die Endkunden von Wegener sofort und haben damit klare Qualitätsvorteile im Markt.

Die Durferrit GmbH bietet in der Zusammenarbeit mit ihren Kunden den großen Vorteil, sowohl als Anlagen- als auch als Salzhersteller zu sein. Damit können entsprechende Anlagen genau für den vorgesehenen Einsatzzweck konzipiert und eine neue Anlage individuell auf die Anforderungen der Kunden hin ausgerichtet werden. Von der Planungs-

beratung über die richtige Salzauswahl bis zur Schulung der Mitarbeiter und dem kompetenten Service bietet der Weltmarktführer für Salzbadanlagen seine komplette Unterstützung und sein umfassendes Know-how an. Gerade die Auswahl zweckmäßiger Wärmebehandlungsverfahren nach metallkundlichen Gesichtspunkten oder der Einsatz geeigneter Ofenanlagen mit der richtigen Größe braucht langjährige

Erfahrung. Das gilt auch für die Wartung der Anlagen und die Entschlammungsvorrichtungen in den Salzwarmbädern.

Mit Salzbadanlage Bandbreite vervollständigt

Für die Geschäftsführung und Dr. Manfred Velten kann die Wegener Härtetechnik GmbH mit der neuen Anlage in Kombination mit anderen Wärmebehandlungsverfahren alle Anforderungen des Marktes nach anspruchsvoller Härtereitechnik erfüllen. Durch die große Bandbreite, kombiniert mit einem ausgesprochen hohen Qualitätsanspruch ist die realistische Hoffnung auf eine weitere konsequente Steigerung der Marktposition – wie in den vergangenen zwei Jahrzehnten – verbunden.

Ihr Kontakt:

Durferrit GmbH
 Industriestraße 3
 68169 Mannheim
 Tel. 06 21 / 3 22 24 - 0
 www.durferrit.com

Wegener Härtetechnik GmbH
 Michelinstraße 4
 66424 Homburg
 Tel. 0 68 41/9 72 80 10

www.wegener-haertetechnik.de